

Nachhaltiges Bauen

Simple Smart Buildings als Zukunftsstrategie

DI Dr. Friedrich Idam, Bauforscher, Low Tech-Experte

DI (FH) DI Dr. Günther Kain, Materialwissenschaftler

Anschließend Diskussion mit Stadträtin **Mag.^a Martina Berthold**, Arch. DI Gunther Graupner, GF Kompetenzzentrum Bau-
forschung, DI Alexander Schrank, GF Stadt Salzburg Immobili-
en GmbH, Arch. DI Franz Seidl, Vizepräsident der Ziviltechni-
kerInnenkammer OÖ und Salzburg

18. November 2019

19.00 Uhr

Ort: Initiative Architektur

Sinnhubstraße 3 | 5020 Salzburg | www.jungk-bibliothek.org/anmeldung

Hochwertige Bausubstanz, die über Jahrhunderte den Menschen diente, wird immer öfter durch Wegwerfbauten ersetzt, deren Lebenszyklen nach wenigen Jahrzehnten enden. Baukultur wirkt dem entgegen. Mit dem Einsatz hochwertiger Baustoffe wie Holz, Kalkstein und Lehm entstehen Gebäude von langer Lebensdauer. Diese hervorragenden Eigenschaften natürlicher Baustoffe können mit den naturwissenschaftlichen Methoden der Bauphysik belegt werden.

Simple Smart Buildings sind Gebäude aus einfachen, natürlichen Materialien die intelligent auf wechselnde Anforderungen reagieren und sich so über Jahrhunderte bewährt haben. Bewährte Baustoffe und Baukonstruktionen können auch zeitgenössische Formen annehmen. Ein guter Zuschnitt des Gebäudes mit schöner Tageslichtführung kann auch mit traditionellen Baustoffen ausgeführt werden. Realisierte Projekte belegen diesen Ansatz.

Wir diskutieren mit einer ExpertInnenrunde, wie sich das Bauen mit traditionellen Werkstoffen in Salzburg umsetzen ließe und worauf es dabei ankommt.

Prof DI Dr. Friedrich Idam lehrt neben seiner freiberuflichen Tätigkeit in den Bereichen architektonische Baudenkmalpflege und Bauphysik als Professor an der Höheren technischen Bundeslehranstalt in Hallstatt sowie an der Leopold-Kohr-Akademie. Seit 2016 ist er Mitglied der ICOMOS Österreich Monitoring Group, Zuständigkeitsbereich für die UNESCO Welterbestätte "Altstadt von Salzburg". Er beschäftigt sich seit Jahren mit Low Tech Lösungen für Gebäude und damit, wie man das lokale Wissen besser in bestehende Bauverfahren einbinden könnte. Sein Kollege **DI (FH) DI Dr. Günther Kain** ist als Bauphysiker und Holzbauer freiberuflich tätig, lehrt an der HTBLA Hallstatt Konstruktion und forscht an der Fachhochschule Salzburg im Bereich „Natural Material Innovation“.

18. November, 19.00 Uhr, Initiative Architektur, Sinnhubstr. 3, 5020 Salzburg

Im Anschluss lädt „Smart City Salzburg“ zu einem kleinen Umtrunk ein. Der Eintritt zur Veranstaltung ist frei. Wir freuen uns auf Ihr Kommen! Der Initiative Architektur danken wir herzlich für die Gastgeberschaft.

[Anmeldung erbeten.](#)

Eine Veranstaltung von „Smart City Salzburg“ in Kooperation mit der Robert-Jungk-Bibliothek für Zukunftsfragen.

Koordination: Robert-Jungk-Bibliothek für Zukunftsfragen, Strubergasse 18, 5020 Salzburg. Infos: hans.holzinger@jungk-bibliothek.org, Tel. 0662.873206

